

Freiwillige Feuerwehr – Gemeinde Alfter

per E-Mail

Pressesprecher

HBM Michael Hesse

Pressesprecher

Mobil: 0151 - 27078000

pressesprecher@feuerwehr-alfter.de

HBM Norbert Thönniges

Stellvertretender Pressesprecher

Mobil: 0152 - 31908104

pressesprecher@feuerwehr-alfter.de

HFF Silke Simon

Stellvertretende Pressesprecherin

Mobil: 0177 - 8526141

pressesprecher@feuerwehr-alfter.de

Presseinformation Nr. 08/2019

14.04.2019

Jahreshauptversammlung aller Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Alfter

Alfter. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 29.03.2019 konnte Wehrleiter Thorsten Ohm neben den Kameraden aus den vier Löschgruppen auch den Bürgermeister, Dr. Rolf Schumacher, den Kreisbrandmeister, Dirk Engstenberg, und einige Vertreter aus der Politik und der Verwaltung begrüßen.

Nach der Begrüßung fand eine Gedenkminute für die verstorbenen Kameraden statt.

Im Anschluss begann der Wehrleiter Thorsten Ohm mit seinem Jahresbericht. „Wir sind gut aufgestellt, haben einen hohen Ausbildungsstand und es wird eine sehr gute Jugendarbeit geleistet.“ so begann Thorsten Ohm seine Einleitung. Dabei brachte er noch einmal deutlich zum Ausdruck, dass es in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist, dass viele ehrenamtliche Menschen die Feuerwehrarbeit übernehmen. Er bedankte sich bei allen Kameraden, besonders aber auch bei denen, die sich über den normalen Feuerwehrdienst hinaus in Führungs- und Sonderfunktionen engagieren.

Marc Schumann verlas in seiner Funktion als Gemeindejugendfeuerwehrwart seinen Bericht. Insgesamt werden 73 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr (davon 53 männlich und 20 weiblich) von 15 Jugendwarten, Stellvertretern und Betreuern begleitet. Das heißt, dass diese möglicherweise in der Zukunft auch 73 potenzielle Feuerwehrfrauen und –männer sind, welche zukünftig retten, löschen, bergen und schützen. Dies ist eine sehr positive Entwicklung für die Freiwillige Feuerwehr Alfter.

Zum ersten Mal gab es bei einer Jahreshauptversammlung auch einen Jahresbericht der Kinderfeuerwehr. Seit der Gründung im Mai 2018 am Standort Alfter werden 17 Mitglieder von

Hauptbrandmeister Michael Hesse, Oberfeuerwehrfrau Miriram Milhamke und Feuerwehrfrau Aileen Kefferpütz betreut. Kinderfeuerwehrwart Michael Hesse zeigte sich angesichts der Nachwuchsgewinnung sehr erfreut und berichtete von einem aufregenden Jahr.

Außerdem gab es im letzten Jahr personelle Umstrukturierungen in den verschiedenen Löschgruppen. In der Löschgruppe Alfter trat Hauptbrandmeister Michael Bauer von seinem Amt als Löschgruppenführer zurück. Seine Nachfolger sind Oberbrandmeister Dominique Segschneider, Oberbrandmeister Sebastian Liedtke und Brandmeister Christian Sessink. In der Löschgruppe Gielsdorf trat Hauptbrandmeister Christian Simon ebenfalls von seinem Amt als Löschgruppenführer zurück. Die neue Löschgruppenführung übernehmen jetzt Brandoberinspektor Michael Fuhs, Hauptbrandmeister Thomas Wulf und Unterbrandmeister Marcus Danner.

In der Jugendfeuerwehr Alfter trat Hauptfeuerwehrmann Harry Schmitz nach vielen Jahren von seinem Amt als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart zurück. Unterbrandmeister Patrick Palm und Hauptfeuerwehrfrau Katharina Gasper übernehmen nun die Funktion des zweiten Jugendfeuerwehrwartes.

Nach der Vorstellung wandte sich der Bürgermeister der Gemeinde Alfter, Dr. Rolf Schumacher, mit offenen und persönlichen Worten an die Kameradinnen und Kameraden und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Er betonte die hervorragende Zusammenarbeit mit der Wehrführung und stellte einige geplante Projekte, wie den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Alfter und die Beschaffung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges für die Löschgruppe Gielsdorf vor.

Natürlich gab es in dieser Jahreshauptversammlung wieder Ehrungen und Beförderungen. Zum Oberfeuerwehrmann wurden Markus Schneider, Sven Krüger und Andreas Reuß befördert. Zur Hauptfeuerwehrfrau wurde in diesem Jahr Anna Friz aus der Löschgruppe Witterschlick befördert. Zum Brandmeister wurde Benedikt Mager aus der Löschgruppe Impekoven befördert.

Gefolgt von den Beförderungen standen viele Ehrungen auf der Tagesordnung. Der Wehrführung Thorsten Ohm, Kreisbrandmeister Dirk Engstenberg und Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher überreichten das Feuerwehrehrenzeichen in Silber, für 25 Jahre Feuerwehrdienst, an Unterbrandmeister Pierre Segschneider, Hauptfeuerwehrfrau Christa Nicolai und Unterbrandmeisterin Stefanie Henseler. Hauptfeuerwehrmann Freddy Bungartz, Brandoberinspektor Michael Klaudt und Hauptbrandmeister Armin Kohlhoff erhielten das Feuerwehrehrenzeichen in Gold für 35 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.

Die Sonderauszeichnung in Gold von dem Verband der Feuerwehren NRW erhielt Oberbrandmeister Hans Henseler für 50 Jahre Feuerwehrdienst. Die Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Gold erhielt Hauptbrandmeister Siegfried Winand für seinen vollumfänglichen Einsatzdienst im Alter von 60 Jahren sowie Hauptfeuerwehrmann Harald Schmitz für seine herausragenden Verdienste in der Feuerwehr.

Im Anschluss an den offiziellen Teil hatten alle Kameradinnen und Kameraden die Gelegenheit persönlich ins Gespräch zu kommen und sich über anstehende Projekte aus zu tauschen. [SiSi]